

Der Staatsminister

SÄCHSISCHES STAATSMINISTERIUM DES INNERN
01095 Dresden

Aktenzeichen
(bitte bei Antwort angeben)
33-0141.50/880

Präsidenten des Sächsischen Landtages
Herrn Dr. Matthias Rößler
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1
01067 Dresden

Dresden, 04. Juni 2015

**Kleine Anfrage des Abgeordneten Valentin Lippmann,
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**
Drs.-Nr.: 6/1665
Thema: Polizeiliche Vorhersagesoftware („Predictive Policing“)

Sehr geehrter Herr Präsident,

namens und im Auftrag der Sächsischen Staatsregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Nutzen Behörden des Freistaates Sachsen Softwareanwendungen zur polizeilichen Vorhersage von Straftaten („Predictive Policing“), bzw. ist deren Erwerb oder Anwendung geplant?

Frage 2:

Hat der Freistaat Sachsen sich an der Forschung zu bzw. Erstellung von Softwareanwendungen zu „Predictive Policing“ oder anderen Forschungs- und Entwicklungsprojekten zu „Predictive Policing“ beteiligt? Wenn ja, in welcher Form?

Frage 3:

Sind durch den Freistaat Sachsen Gutachten, Studien oder Evaluierungen zum Thema „Predictive Policing“ in Auftrag gegeben worden? (Bitte um Auflistung nach Datum der Auftragsvergabe, Auftragsnehmer und Ergebnissen)

Frage 4:

Wurden durch Behörden des Freistaates Sachsen Erkenntnisse über die Nutzung von bzw. den Umgang mit „Predictive Policing“ von anderen Behörden, Softwareanbietern oder Dritten eingeholt? (Bitte um Auflistung der Behörden, Softwareanbieter und Dritten, von welchen Informationen eingeholt wurden)

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium
des Innern
Wilhelm-Buck-Str. 2
01097 Dresden

Telefon +49 351 564-0
Telefax +49 351 564-3199
www.smi.sachsen.de

Verkehrsanbindung:
Zu erreichen mit den Straßenbahnlinien 3, 6, 7, 8, 13

Besucherparkplätze:
Bitte beim Empfang Wilhelm-Buck-Str. 2 oder 4 melden.



Zusammenfassende Antwort auf die Fragen 1 bis 4:

Die sächsische Polizei nutzt keine Softwareanwendungen zur „polizeilichen“ Vorhersage von Straftaten im Sinne der Anfrage und war auch nicht an deren Entwicklung bzw. Erstellung beteiligt.

Mit freundlichen Grüßen

in Vertretung

Prof. Dr. Georg Unland